

Kategorie	Einzelne Bausteine
Stichwort	Segen
Titel	Segenswünsche
Inhaltsangabe	Menschen mit guten Worten begleiten (Die Quellen dieser Texte sind uns unbekannt. Sollten wir Rechte verletzen, bitten wir um Mitteilung)
Verfasser	Diverse Verfasser
email	Unbekannt

Möge die Straße dir entgegeneilen, möge der Wind immer in deinem Rücken sein.
Möge die Sonne warm auf dein Gesicht scheinen und der Regen sanft auf deine Felder fallen.
Und bis wir uns wiedersehen, halte Gott dich im Frieden seiner Hand.

Amen

das Segenslied (Möge die Straße ...) stammt von Hermann J Settelmeyer (Text), und ist abgedruckt im Tonband, Liederbuch der KAB für Familien und Gruppen, S. 186.

Möge Dein Weg Dir freundlich entgegenkommen,
möge der Wind Dir den Rücken stärken.
Möge die Sonne Dein Gesicht erhellen
und der Regen um Dich her die Felder tränken .
Und bis wir uns wiedersehen,
möge Gott Dich schützend in seiner Hand halten.

Der Herr sei vor dir, um dir den rechten Weg zu zeigen, auch zu deinem Nächsten.
Der Herr sei neben dir, um dich in die Arme zu schließen und um dich zu beschützen vor Gefahren von links und rechts.
Der Herr sei hinter dir, um dich zu bewahren vor der Heimtücke böser Menschen.
Der Herr sei unter dir, um dich aufzufangen, wenn du fällst, und um dich aus der Schlinge zu ziehen.
Der Herr sei in dir, um dich zu trösten, wenn du traurig bist, und um dich zum Friedensstifter zu machen für andere.
Der Herr sei um dich herum, um dich zu verteidigen, wenn andere über dich herfallen.
Der Herr sei über dir, um dich zu segnen.
So segne dich der gütige Gott.
Der Herr segne dich und behüte dich,
der Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig,
der Herr erhebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden.

Es segne mich der Herr, der mich erschaffen hat;
Es behüte mich der Sohn, der für mich am Kreuz gelitten hat;
Es erleuchte mich der heilige Geist, der in mir lebt und wirkt.

Herr, wir leben hier, - segne uns.
Du schickst uns in die Welt, - behüte uns.
Du gibst uns Aufgaben, - laß dein Angesicht über uns leuchten.
Wir versagen oft, - sei uns gnädig.
Wir fühlen uns oft allein, - erhebe dein Angesicht auf uns.
Gib uns und der Welt Frieden.
Amen

Möge Gott die unstillbare Sehnsucht ausgießen in unsere Herzen.
Möge Gott uns den Mut zum Träumen geben und die Kraft, jeden Tag neu den Aufbruch zu wagen.
Möge Gott uns voranziehen und zugleich unser Schutz sein.
Und möge Gott uns ein Leben in Fülle schenken, damit wir das Lied der Erlösung singen.

Der Herr, der Mächtige, Ursprung und Vollender aller Dinge, segne dich, er gebe dir Gedeih und Wachstum, Gelingen deinen Hoffnungen, Früchte deiner Mühe, und behüte dich vor allem Argen, sei dir Schutz in Gefahr und Zuflucht in Angst.

Der Herr lasse leuchten sein Angesicht über dir,
wie die Sonne über der Erde Wärme gibt dem Erstarren und Freude gibt dem Lebendigen,
und sei dir gnädig, wenn du verschlossen bist in Schuld,
er löse dich von allem Bösen und mache dich frei.

Ich wünsche dir Frieden
Ich wünsche dir den Frieden der Meeressedung,
den Frieden der sanften Brise,
den Frieden der Schweigsamen Erde,
den Frieden der klaren Sternennacht,
ich wünsche dir den Frieden Jesu Christi,
der unserer Friede ist für alle Zeit.

Bleibt lebendig, vom Atem Gottes beseelt,
bestellt seine Erde -

Bleibt lebendig, von Gottes Kreuz gerichtet,
richtet euch auf.

Bleibt lebendig, von Gottes Liebe erschaffen, schafft mit an seinem Reich.

Lebenssegen

Deine Hände sollen immer Arbeit finden,
immer einen Groschen in der Tasche, wenn du ihn brauchst.

Das Sonnenlicht soll auf dein Fenstersims scheinen,
und dein Herz voll Gewißheit sein,

dass nach jedem Unwetter ein Regenbogen leuchtet.

Der Tag sei dir günstig und die Nacht dir gnädig.

Die gute Hand eines Freundes soll dich immer halten.

Möge Gott dir das Herz erfüllen mit Frohsinn und Freude.

Morgensegen

Ich lege an die Kraft des Himmels,
das Licht der aufgehenden Sonne,
die strahlen des Mondes,

den Glanz des Feuers,
die Beständigkeit der Erde,
die Härte eines Steines.

Ich lege an Gottes Kraft als mein Steuer,

Gottes Macht als meine Stütze,

Gottes Weisheit als meinen Weg,

Gottes Ohr als mein Hören,

Gottes Hand als meinen Schutz,

Gottes Weg als meine Zukunft.

Ich lege an die Kraft des Herrn, bekenne ihn, der mich schuf als meinen Gott.

Nicht, dass jedes Leid dich verschonen möge,

noch dass dein zukünftiger Weg stets Rosen trage,

dass keine bittere Träne über deine Wange komme und kein Schmerz dich quäle-
dies alles wünsche ich dir nicht.

Sondern: dass dankbar du allzeit bewahrst die Erinnerung an gute Tage,
dass mutig du gehst durch Prüfungen,
auch wenn das Kreuz auf deinen Schultern lastet, und das Licht der Hoffnung
schwindet.

Was ich dir wünsche: dass jede Gabe Gottes in dir wachse,
dass einen Freund du hast, der deine Freundschaft wert ist,
und eine Freundin, die deine Güte erwidert.

Und dass in Freud und Leid das Lächeln des menschengewordenen Gotteskindes dich
begleiten möge.

Keinen Tag soll es geben, an dem ihr sagen müßt,
niemand ist da, der uns hört.

Keinen Tag soll es geben, an dem ihr sagen müßt,
niemand ist da, der uns schützt.

Keinen Tag soll es geben, an dem ihr sagen müßt,
niemand ist da, der uns hilft.

Keinen Tag soll es geben, an dem ihr sagen müßt,
wir halten es nicht mehr aus.

So segne euch der barmherzige Gott.

Der unbegreifliche Gott erfülle dein Leben mit seiner Kraft,
dass du entbehren kannst, ohne hart zu werden,
dass du leiden kannst, ohne zu zerbrechen,
dass du Niederlagen hinnehmen kannst, ohne aufzugeben,
dass du schuldig werden kannst, ohne dich zu verachten,
dass du mit Unbeantwortbarem leben kannst, ohne die Hoffnung preiszugeben.

Der Friede Gottes, der größer ist, als unser Denken erfassen kann, bewahre euch,
eure Gedanken, eure Seele und eure Gesundheit, wo immer ihr lebt und arbeitet, wo
ihr Erfolg habt oder versagt.

Der Herr sei mit euch.

Herr unseres Lebens, begleite uns.

Nimm alles Leben in deinen Schutz.

Mach uns zu Helfern deines guten Willens mit uns Menschen. Wir befehlen uns in
deine Hand.

Es ist hoffnungslos, in unserer Zeit an den Frieden zu glauben, Wir aber haben Hoffnung, unserer Zeit den Frieden zu bringen:

Den Menschen, die sich aufreiben in ihrer Ruhelosigkeit,
den Menschen, die sich ausruhen in ihrer Gleichgültigkeit,
denen, die um des Friedens willen Krieg führen,
denen, die um der Liebe willen hassen.

Ihr aber seid Friedensbringer.

Nehmt eure Chance wahr.

Geht mit der Einsicht, dass Jesus euch bei eurem Namen gerufen hat und ihr zu ihm gehört.

Geht mit der Absicht, ihm euren Dank zu sagen mit Worten und Taten, mit Händen und Füßen.

Geht mit der Aussicht, dass Jesus bei euch ist bis ans Ende der Welt.

Wenn der Boden unter meinen Füßen schwankt, reichst du mir deine Hand und hältst mich fest.

Wenn ich keinen Boden mehr unter den Füßen habe, stellst du mich auf festen Grund.

Wenn die Erde sich auftut, um mich zu verschlingen, umgibst du mich mit deiner Liebe, denn dein Reich ist nicht zu zerstören.

So bleibe bei uns , mit deinem Segen für Leib und Seele.

So bleibe bei uns, mit deiner Kraft für Geist und Sinn.

So bleibe bei uns, mit deiner Liebe auf allen unseren Wegen-

Bleibe bei uns, Herr, mit deinem Segen.

Fangt an, euren Hass zu besiegen, andere nicht mehr zu zerstören;

fangt an, euren Mut umzuwandeln in phantasievolle kraft.

Durchbrecht das Prinzip: Auge um Auge, Zahn um Zahn.

Fangt an, so zu leben, wie Jesus lebte.

Wenn du für den Frieden eintrittst, dann ohne Hass,

wenn du für den Frieden arbeitest, dann ohne Zwang,

wenn du auf den Frieden hoffst, dann ohne Angst.

Fang bei dir selber an, Frieden zu schaffen, ohne tötende Waffen;

Denn Gott sagt:

Fürchte dich nicht, ich habe dich erlöst, ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein.

Segenswunsch aus dem alten Irland

Nicht, dass keine Wolke Deinen Weg überschatte,
nicht, dass Dein Leben künftig ein Beet voller Rosen sei;
nicht, dass Du niemals bereuen müsstest;
nicht, dass Du niemals Schmerzen empfinden solltest –
nein, das wünsche ich Dir nicht.

Mein Wunsch für Dich lautet:

Dass Du tapfer bist in Stunden der Prüfung;
wenn andere Kreuze auf Deine Schultern legen;
wenn Berge zu erklimmen und Klüfte zu überwinden sind;
wenn die Hoffnung kaum mehr schimmert.

Dass jede Gabe, die Gott Dir schenkt, mit Dir wachse, und Dir dazu diene, denen
Freude zu schenken, die Dich mögen.

Dass Du immer einen Freund hast, der es wert ist, so zu heißen,
dem Du vertrauen kannst, der Dir hilft, wenn Du traurig bist,
der mit Dir gemeinsam den Stürmen des Alltags trotzt.

Und noch etwas wünsche ich Dir:

Dass Du in jeder Stunde der Freude und des Schmerzes die Nähe Gottes spürst –
das ist mein Wunsch für Dich, und für alle, die Dich mögen.

Das ist mein Wunsch für Dich – heute und alle Tage.

Liebe/r _____

Gott führe die Schritte deiner Füße
damit du dich nicht verirrst.

Gott kräftige deine Beine
damit du auch weiterkommst, wenn dein Weg dich berghoch (bergan) führt.

Gott mache deine Lungen weit
damit du immer genug Luft hast.

Gott umfange deinen weichen Bauch
und schütze ihn vor äußerem und innerem Druck.

Wir beten für dich:

Gott schenke dir einen mitfühlenden Verstand
damit du die Natur und deine Mitmenschen verstehen kannst.

Gott gebe dir gütige und kräftige Hände
die zur richtigen Zeit das Richtige tun können.

Guter Gott

Sei du vor mir, wenn ich den Weg nicht weiß

Guter Gott

Sei du neben mir, wenn ich unsicher bin

Guter Gott,
sei du über mir, wenn ich Schutz brauche

Guter Gott,
sei du in mir, wenn ich mich fürchte

Guter Gott,
sei du um mich wie ein Mantel, der mich wärmt und schützt

Gott, ich freue mich, denn du siehst mich!
Und du siehst welche Wünsche und Sorgen ich habe.

Ich wünsche _____ viel Gutes!
Guter Gott, du siehst und hörst es.
Darüber bin ich froh!

Guter Gott, ich glaube, dass du alles zum Guten machst.